

29. März 2019

Seite 12

Auflage 4'054 Ex. Reichweite 29'594 Leser

Erscheint 2-woe Fläche 43'900 mm² Wert 1'000CHF Freier Schweizer 6403 Küssnacht am Rigi

pd





Verein zählt 700 Mitglieder

Die Pro Rigi hielt am 23. März ihre 52. Generalversammlung im Foyer Sigristhofstatt in Weggis ab. Die Pro Rigi hat die Rigi Charta unterzeichnet. Stefanie Stöckli wurde als 700. Mitglied aufgenommen.

pd. Urs Galliker, Präsident der Pro Rigi, konnte an der 52. Generalversammlung in Weggis rund 75 Mitglieder begrüssen. In seinem Rückblick erwähnte er, dass die Pro Rigi mit Stefanie Stöckli aus Meisterschwanden ihr 700. Mitglied aufnehmen durfte. Sie wurde mit einer Mitgliedschaft auf Lebzeiten geehrt. Hans-Urs Lütolf, Hans Loher, Luzia Winter, Koni Strassmann, Christoph Ziswiler und Urs Galliker führten im vergangenen Jahr 18 naturkundliche Exkursionen durch, an denen über hundert Gäste teilgenommen haben. Der Blumenpfad im Gebiet First/ Schild und Kaltbad, Känzeli, Grat wird durch Heidi Sticher und Eduardo Gassmann sowie Luzia und Christoph Winter ausgesteckt und betreut. Die Blumenpfade sind bei den Rigibesuchern beliebt, da sie die grosse Blumenvielfalt vermitteln.

Die Pro Rigi hat 2018 den Bau der Seilbahn Küssnacht-Seeboden mit einer Spende unterstützt. Die oRIGInale haben den freiwilligen Informationsdienst, ca. 1538 Stunden, auf Känzeli, Rigi Kulm, Rigi Staffel und Rigi Scheidegg ausgeführt. Die Pro Rigi hat beim Ausarbeiten der Rigi-Charta mitgeholfen und sie am 11. Januar 2019 auf Rigi Kulm unterschrieben. Die Unterzeichner verpflichten sich zu einem schonungsvollen Umgang auf der Rigi, einer moderaten wirtschaftlichen Entwicklung, einer hohen Lebensqualität für die Bevölkerung und einer nachhaltigen, qualitativen Entwicklung.

Orchideenvielfalt hat zugenommen

Rund 40 Wächter waren aktiv auf der Rigi unterwegs, erklärte Wachtchefin Ruth Schaffner. Das trockene und heisse Wetter war ideal für das Wachstum der Orchideen. Sie konnten sich diesen Sommer prächtig entwickeln. So gab es auch viele Meldungen zu beobachteten Pflanzen. Weiter wurden auch Wahrnehmungen über Tiere, die Landwirtschaft, Hunde, die nicht an der Leine gehalten wurden, Abfall, Zustand der



Ein Teil des Vorstandes der Pro Rigi mit der Tafel zum Schutz der Ameisenhaufen (von links): Luzia Winter, Urs Galliker, Klaus Thieme und Gallus Bucher. Foto: zvg

Wanderwege und anderes mehr in den Berichten beschrieben. Am 12. Mai 2018 trafen sich die Wächter zur Vogelbeobachtung auf Rigi Kulm. Die Wächterversammlung wurde am 27. Oktober 2018 abgehalten. Am Samstag, 25. Mai 2019, werden die Flächen der NatuRigi besichtigt.

Blumenexkursionen im Juni und Juli

Kassier Klaus Thieme präsentierte die Rechnung 2018, die mit Mehrausgaben von Fr. 1846.15 abschliesst. Auch für das Budget 2019 wird ein Mehraufwand von Fr. 1670.- erwartet. Die Pro Rigi führt vom 1. Juni bis 31. Juli wieder Blumenexkursionen auf der Rigi durch. Treffpunkt ist jeweils am Mittwoch um 9.50 Uhr auf Rigi Kaltbad und am Samstag jeweils um 9.50 Uhr auf Rigi Staffel. Weiter wird das Projekt Zauneidechse auf der Rigi unterstützt. Dieses Jahr erscheint der Tierprospekt, der in einer Auflage von 30000 Exemplaren gedruckt und durch die Pro Rigi finanziert wird. In Zusammenarbeit mit dem WWF schreibt die Pro Rigi einen Sensemäh- und Dengelkurs aus. Der Kurs wird bei genügend Anmeldungen am 1. Juni durchgeführt. Die Teilnehmenden müssen die Kurskosten selber bezahlen. Anmeldung bis 15. April an Christoph Winter.

Zur Bekämpfung des Sommerflieders wird am 15. Juni ein Frontag

durchgeführt. Mit Tafeln wird auf der Rigi auf die Wichtigkeit der Ameisenhaufen aufmerksam gemacht. Immer wieder werden die Haufen mutwillig zerstört.

Vorstand gewählt

Als Vizepräsident wurde Gallus Bucher und als Vertreterin des Blumenpfades Luzia Winter gewählt. Der Vorstand setzt sich zusammen aus Urs Galliker (Präsident), Ruth Schaffner (Wachtchefin), Klaus Thieme (Kassier), Ursula Widmer (Rechtsberatung), Heinz Leuenberger (Internet), Hans-Urs Lütolf (Exkursionsleiter), Luzia Winter (Blumenpfad) und Gallus Bucher (Aktuar und Vizepräsident). Martha Bühlmann reichte nach zehn Jahren ihre Demission als Rechnungsrevisorin ein.

Bahnprojekt Weggis-Rigi Kaltbad

2009 startete die Rigi Bahnen AG zum Projekt Ersatzbahn. Als Variante wurden Abklärungen für eine Pendelbahn gemacht. Später traf man Abklärungen für eine Gondelbahn. Die Pro Rigi hat eine Eingabe bei den Rigi Bahnen eingereicht. Die Rigi Bahnen werden am Dienstag, 28. Mai, eine öffentliche Information in Weggis durchführen.

Die nächste GV findet am Samstag, 21. März 2020, auf Rigi Kaltbad statt.



Clipping-Nr. 2389496978 Clipping-Seite 4/9





Seite 22

Auflage 2'453 Ex.
Reichweite 17'906 Leser
Erscheint keine Angabe
Fläche 38'700 mm²
Wert n. a

Wochenzeitung Vitznau Gallus Bucher





Die Pro Rigi heisst das 700. Mitglied herzlich willkommen

■ 52. Generalversammlung in Weggis

Gallus Bucher

Die Pro Rigi hielt am Samstag, 23. März 2019 ihre 52. Generalversammlung im Foyer Sigristhofstatt in Weggis ab. Die Pro Rigi hat die Rigi Charta am 11. Januar 2019 unterzeichnet. Im vergangenen Jahr konnte Stefanie Stöckli aus Meisterschwanden als 700. Mitglied in die Pro Rigi aufgenommen werden.

Urs Galliker, Präsident der Pro Rigi, konnte an der 52. Generalversammlung in Weggis rund 75 Mitglieder begrüssen und willkommen heissen. In seinem Rückblick erwähnte er, dass die Pro Rigi mit Stefanie Stöckli aus Meisterschwanden ihr 700. Mitglied aufnehmen durfte. Sie wurde mit einer Mitgliedschaft auf Lebzeiten geehrt. Hans-Urs Lütolf, Hans Loher, Luzia Winter, Koni Strassmann, Christoph Ziswiler und Urs Galliker führten 2018 18 naturkundliche Exkursionen durch, an denen über hundert Gäste teilgenommen haben. Der Blumenpfad im Gebiet First/Schild und Kaltbad, Känzeli, Grat wird durch Heidi Sticher und Eduardo Gassmann sowie Luzia und Christoph Winter ausgesteckt und betreut. Die Blumenpfade sind bei den Rigibesuchern beliebt, da sie die grosse Blumenvielfalt ver-

mitteln. Ein grosser Dank gilt den Exkursionsleitern und den Betreuern des Blumenpfades für ihre grossartige Arbeit. Die Pro Rigi hat 2018 den Bau der Seilbahn Küssnacht-Seeboden mit einer Spende unterstützt. Die oRIGInale haben den freiwilligen Informationsdienst, ca. 1538 Stunden, auf Känzeli, Rigi Kulm, Rigi Staffel und Rigi Scheidegg ausgeführt. Die Pro Rigi hat beim Ausarbeiten der Rigi-Charta mitgeholfen und sie am 11. Januar 2019 auf Rigi Kulm unterschrieben. Die Unterzeichner verpflichten sich zu einem schonungsvollen Umgang auf der Rigi, einer moderaten wirtschaftlichen Entwicklung, einer hohen Lebensqualität für die Bevölkerung und einer nachhaltigen, qualitativen Entwicklung.

Orchideenvielfalt hat zugenommen

Rund 40 Wächterinnen und Wächter waren aktiv auf der Rigi unterwegs, erklärte Wachtchefin Ruth Schaffner. Das trockene und heisse Wetter war ideal für das Wachstum der Orchideen. Sie konnten sich diesen Sommer prächtig entwickeln. So gab es auch viele Meldungen zu beobachteten Pflanzen. Weiter wurden auch Wahrnehmungen über Tiere, die Landwirtschaft, Hunde, die nicht an der Leine gehalten wurden, Abfall, Zustand der Wanderwege und anderes mehr in den Berichten beschrieben. Am 12. Mai trafen sich die Wächterinnen und Wächter zur Vogelbeobachtung auf Rigi Kulm. Die Wächterversammlung wurde am 27. Oktober 2018 abgehalten. Am Samstag, 25. Mai 2019, werden die Flächen der NatuRigi besichtigt.

Blumenexkursionen im Juni und Juli





29. März 2019

Seite 22

Auflage 2'453 Ex.
Reichweite 17'906 Leser
Erscheint keine Angabe
Fläche 38'700 mm²
Wert n. a.

Wochenzeitung Vitznau Gallus Bucher

Kassier Klaus Thieme präsentierte die Rechnung 2018, die mit Mehrausgaben von Fr. 1'846.15 abschliesst. Auch für das Budget 2019 wird ein Mehraufwand von Fr. 1670.00 erwartet. Die Pro Rigi führt vom 1. Juni bis 31. Juli 2019 die Blumenexkursionen auf der Rigi durch. Treffpunkt ist jeweils am Mittwoch um 9.50 Uhr auf Rigi Kaltbad und Samstag jeweils um 9.50 Uhr auf Rigi Staffel. Weiter wird das Projekt Zauneidechse auf der Rigi unterstützt. Dieses Jahr erscheint der Tierprospekt, der in einer Auflage von 30'000 Exemplaren gedruckt und durch die Pro Rigi finanziert wird. In Zusammenarbeit mit dem WWF schreibt die Pro Rigi einen Sensemäh- und Dengelkurs aus. Der Kurs wird bei

genügend Anmeldungen am 1. Juni 2019 durchgeführt. Jede/r Teilnehmer/in muss die Kurskosten selber bezahlen. Anmeldung bis 15. April an Christoph Winter. Zur Bekämpfung des Sommerflieders wird am 15. Juni 2029 ein Frontag durchgeführt. Mit Tafeln wird auf der Rigi auf die Wichtigkeit der Ameisenhaufen aufmerksam gemacht. Die Pro Rigi dankt der anonymen Spenderin.

Vorstand gewählt

Als Vizepräsident wurde Gallus Bucher und als Vertreterin des Blumenpfades Luzia Winter gewählt. Der Vorstand setzt sich zusammen aus Urs Galliker, Präsident, Ruth Schaffner, Wachtchefin, Klaus Thieme, Kassier, Ursula Widmer, Rechtsberatung, Heinz Leuenber-

ger, Internet, Hans-Urs Lütolf, Exkursionsleiter, Luzia Winter, Blumenpfad, und Gallus Bucher, Aktuar und Vizepräsident. Martha Bühlmann hat nach zehn Jahren ihre Demission als Rechnungsrevisorin eingereicht. Die Arbeit wurde herzlich verdankt.

Bahnprojekt Weggis-Rigi Kaltbad

2009 startete die Rigi Bahnen AG zum Projekt Ersatzbahn. Als Variante wurden Abklärungen für eine Pendelbahn gemacht. Später traf man Abklärungen für eine Gondelbahn. Die Pro Rigi hat eine Eingabe bei den Rigi Bahnen eingereicht. Die Rigi Bahnen werden am Dienstag, 28. Mai 2019 eine öffentliche Information in Weggis durchführen. Die nächste GV findet am Samstag, 21. März 2020 auf Rigi Kaltbad statt.



Ein Teil des Vorstandes der Pro Rigi mit der Tafel zum Schutz der Ameisenhaufen. V.I.n.r. Luzia Winter, Urs Galliker, Klaus Thieme und Gallus Bucher.



Clipping-Nr. 2389511273 Clipping-Seite 6/9



28. März 2019

Seite 11

Auflage Reichweite Erscheint 3'103 Ex. 22'651 Leser

Fläche 42'500 mm² Wert 1'000CHF

woe

Rigi Post 6410 Goldau





Pro Rigi zählt 700 Mitglieder

52. Generalversammlung in Weggis

Die Pro Rigi hielt am Samstag, 23. März, ihre 52. Generalversammlung im Foyer Sigristhofstatt in Weggis ab. Die Pro Rigi hat die Rigi-Charta am 11. Januar unterzeichnet. Im vergangenen Jahr konnte Stefanie Stöckli aus Meisterschwanden als 700. Mitglied in die Pro Rigi aufgenommen werden.

Urs Galliker, Präsident der Pro Rigi, konnte an der 52. Generalversammlung in Weggis rund 75 Mitglieder begrüssen und willkommen heissen. In seinem Rückblick erwähnte er, dass die Pro Rigi mit Stefanie Stöckli aus Meisterschwanden ihr 700. Mitglied aufnehmen durfte. Sie wurde mit einer Mitgliedschaft auf Lebzeiten geehrt. Hans-Urs Lütolf, Hans Loher, Luzia Winter, Koni Strassmann, Christoph Ziswiler und Urs Galiker führten 2018 achtzehn naturkundliche Exkursionen durch, an denen über hundert Gäste teilgenommen haben.

Der Blumenpfad im Gebiet First/ Schild und Kaltbad, Känzeli, Grat wird durch Heidi Sticher und Eduardo Gassmann sowie Luzia und Christoph Winter ausgesteckt und betreut. Die Blumenpfade sind bei den Rigibesuchern beliebt, da sie die grosse Blumenvielfalt vermitteln. Ein grosser Dank gilt den Exkursionsleitern und den Betreuern des Blumenpfades für ihre grossartige

Die Pro Rigi hat 2018 den Bau der Seilbahn Küssnacht-Seeboden mit einer Spende unterstützt. Die «oRIGInale» haben den freiwilligen Informationsdienst, zirka 1538 Stunden, auf Känzeli, Rigi Kulm, Rigi Staffel und Rigi Scheidegg ausgeführt. Die Pro Rigi hat beim Ausarbeiten der Rigi-Charta mitgeholfen und sie am 11. Januar auf Rigi Kulm unterschrieben. Die Unterzeichner verpflichten sich zu einem schonungsvollen Umgang auf der Rigi, einer moderaten wirtschaftlichen Entwicklung, einer hohen Lebensqualität für die Bevölkerung und einer nachhaltigen, qualitativen Entwicklung.

Orchideenvielfalt hat zugenommen

Rund 40 Wächterinnen und Wächter waren aktiv auf der Rigi unterwegs, erklärte Wachtchefin Ruth Schaffner. Das trockene und heisse Wetter war ideal für das Wachstum der Orchideen. Sie konnten sich diesen Sommer prächtig entwi-



Die Pro-Rigi-Vorstandsmitglieder Luzia Winter, Urs Galliker, Klaus Thieme und Gallus Bucher mit einer neuen Informationstafel über Waldameisen. Bild: zvg

ckeln. So gab es auch viele Meldungen zu beobachteten Pflanzen. Weiter wurden auch Wahrnehmungen über Tiere, Landwirtschaft, Hunde, die nicht an der Leine gehalten wurden, Abfall, Zustand der Wanderwege und anderes mehr in den Berichten beschrieben. Am 12. Mai trafen sich die Wächterinnen und Wächter zur Vogelbeobachtung auf Rigi Kulm. Die Wächterversammlung wurde am 27. Qktober 2018 abgehalten. Am Samstag, 25. Mai, werden die Flächen der NatuRigi besichtigt.

Blumenexkursionen im Juni und Juli

Kassier Klaus Thieme präsentierte die Rechnung 2018, die mit Mehrausgaben von Fr. 1846.15 abschliesst. Auch für das Budget 2019 wird ein Mehraufwand von Fr. 1670.– erwartet. Die Pro Rigi führt vom 1. Juni bis 31. Juli die Blumenexkursionen auf der Rigi durch. Treffpunkt ist jeweils am Mittwoch um 9.50 Uhr auf Rigi Kaltbad und Samstag jeweils um 9.50 Uhr auf Rigi Staffel. Weiter wird das Projekt Zauneidechse auf der Rigi unterstützt. Dieses Jahr erscheint der Tierprospekt, der in einer Auflage von 30 000 Exemplaren gedruckt und durch die Pro Rigi finanziert wird.

In Zusammenarbeit mit dem WWF schreibt die Pro Rigi einen Sensemähund Dengelkurs aus. Der Kurs wird bei genügend Anmeldungen am 1. Juni durchgeführt. Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin muss die Kurskosten selber bezahlen. Anmeldung bis 15. April an Christoph Winter. Zur Bekämpfung des Sommerflieders wird am 15. Juni ein Frontag durchgeführt. Mit Tafeln wird auf der Rigi auf die Wichtigkeit der Ameisenhaufen aufmerksam gemacht. Immer wieder werden die Haufen mutwillig zerstört.

Vorstand gewählt

Als Vizepräsident wurde Gallus Bucher und als Vertreterin des Blumenpfades Luzia Winter gewählt. Der Vorstand setzt sich zusammen aus Urs Galliker, Präsident, Ruth Schaffner, Wachtchefin, Klaus Thieme, Kassier, Ursula Widmer, Rechtsberatung, Heinz Leuenberger, Internet, Hans-Urs Lütolf, Exkursionsleiter, Luzia Winter, Blumenpfad, und Gallus Bucher, Aktuar und Vizepräsident. Martha Bühlmann hat nach zehn Jahren ihre Demission als Rechnungsrevisorin eingereicht. Die Arbeit wurde herzlich verdankt.

Bahnprojekt Weggis-Rigi Kaltbad

2009 startete die Rigi Bahnen AG zum Projekt Ersatzbahn. Als Variante wurden Abklärungen für eine Pendelbahn gemacht. Später traf man Abklärungen für eine Gondelbahn. Die Pro Rigi hat eine Eingabe bei den Rigi Bahnen eingereicht.

Die Rigi Bahnen werden am Dienstag, 28. Mai, eine öffentliche Information in Weggis durchführen.

Die nächste GV findet am Samstag, 21. März 2020, auf Rigi Kaltbad statt.



tel. +41 41 531 22 15 Clipping-Nr. 2389152490 www.newsradar.ch Clipping-Seite 7/9